

### 13.00 Mittagspause

#### Aktuelle Konflikte

### 14.00

#### Die Gender-Kluft in Gewerkschaften

Dr. Kristin Ideler, ver.di

### 14.40

#### Gewerkschaftliche Gleichstellung der Geschlechter am Beispiel der IG Metall.

Selbstverständnis vs. Politische Kultur

Jasmin Schreyer M.A., Universität Stuttgart

### 15.20

**Anerkennungskonflikte und Geschlecht im Wissenschaftssystem.** Ein Einblick in erste Befunde des Forschungsprojekts „Gleichstellungsconsulting“

Dr. Marie-Theres Modes/Salome Raczek M.A.,  
Universität Kassel

#### Panel 5: ARBEITSKONFLIKTE UND INTERESSEN- VERTRETUNG IN DIENSTLEISTUNGS- UND SORGE- BEREICHEN (Roter Saal)

#### Arbeitsbedingungen, Konflikte und Gender in der Sexarbeit

### 9.00

**He won't give me any money.**  
Precariousness as a sugar baby

Rocio Palomenque M.A., Nottingham Trent University

### 9.45

**Prekäre Legalität:** Mobilisierung, Kollektivierung und  
Repräsentation von Sexarbeitenden in der Sexarbeitsbe-  
wegung in Deutschland

Nadine Gloss M.A., University of Leeds

### 10.30 Kaffeepause

#### Genderspezifische Arbeitsbedingungen, Konflikte und Interessenvertretung in der Hausarbeit

### 11.00

Die „organisierte“ Hausgehilfin (1918-1960er Jahre)

Mareike Witkowski M.A., Carl von Ossietzky Universität  
Oldenburg

### 11.40

**Organisierung im Kontext transnationaler Care-Arbeit.**  
Ambivalente Möglichkeitsräume kollektiver Agency  
zwischen medialer Repräsentation und politischer Pro-  
fessionalität sozialer Arbeit

Christiane Bomert M.A., Universität Tübingen

### 12.20

**The collective Representation and Organization of  
Home Childcare Providers in Quebec:** Inspiration of an  
Ongoing Struggle

Anne-Julie Rolland, Centrale des syndicats du Québec  
Montréal

### 13.00 Mittagspause

**Arbeitskonflikte, Interessenvertretung und Gender  
in Kindertagesstätten, in der Altenpflege und in der  
Sekretariatsarbeit**

### 14.00

**Kampf um Anerkennung.**  
Neue Kämpfe in Kindertageseinrichtungen

Yalcin Kutlu M.A., IMU Institut Stuttgart/Friedrich-  
Schiller-Universität Jena

### 14.40

**Mehr Personal in der Altenpflege** – Die Rechtmäßigkeit  
von Besetzungsregeln in Tarifverträgen

Theresa Tschenker, Europa-Universität Viadrina Frankfurt

### 16.00

Plenum und Schlusswort (Theatersaal)

#### Ort:

Campus Regensburger Straße  
Dutzendteichstraße 24  
Gebäude St. Paul  
Theatersaal (St. Paul 00.401) und  
Roter Saal (St. Paul 01.005)  
90478 Nürnberg

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.  
Tagungssprache ist deutsch. Der Veranstaltungsort ist  
teilweise rollstuhlgerecht (Roter Saal nicht über Aufzug  
erreichbar).

#### Kontakt, Anmeldung und weitere Informationen:

**Claudia Figalist**, Institut für Soziologie, FAU  
claudia.figalist@fau.de  
Nähere Informationen unter:  
www.sozioogie.phil.fau.de

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 11.03.2019.

#### Beteiligte Personen und Organisationen:

**Prof. Dr. Ingrid Artus**, Institut für Soziologie, FAU  
**Nadja Bennewitz M.A.**, Lehrstuhl Didaktik der  
Geschichte, FAU  
**Prof. Dr. Annette Henninger**, Institut für Politikwissen-  
schaft, Philipps-Universität Marburg  
**Dr. Judith Holland**, Institut für Soziologie, FAU  
**Prof. Dr. Annette Keilhauer**, Institut für Romanistik;  
Sprecherin des Interdisziplinären Zentrums für Gender –  
Differenz – Diversität, FAU  
**Dr. Stefan Kerber-Clasen**, Fachbereich Sozialökonomie,  
Universität Hamburg  
**Nadja Morgenstern**, Institut für Soziologie, FAU

#### Mit freundlicher Unterstützung von:

Preisgeld des Renate-Wittern-Sterzel-Preises 2016



Interdisziplinäre Tagung

## Arbeitskonflikte und Gender

21. – 22. März 2019



Erwerbsarbeit als Form der Vergesellschaftung ist aktuell wie historisch durch Herrschafts- und Machtverhältnisse geprägt und deshalb konfliktuell. Die Tagung verfolgt die Idee, gesellschaftlichen und historischen Wandel durch die geschlechterkritische Analyse von Auseinandersetzungen und Kämpfen in und um Erwerbsarbeit zu thematisieren. Dabei soll es sowohl um kollektiv organisierte Formen von vergeschlechtlichten Arbeitskämpfen (z.B. gewerkschaftliche Streiks) gehen als auch um stärker individualisierte und dezentrale Konfliktformen. Die Tagung wird Wissenschaftler\*innen aus diversen Disziplinen (Soziologie, Politikwissenschaften, Geschichtswissenschaften, Ethnologie, Rechtswissenschaften, Kulturwissenschaften) und sechs Ländern (Deutschland, Österreich, UK, Frankreich, Kanada, Indien) zusammenbringen. Die Tagung ist eine Fortsetzung der mit dem FAU-Gleichstellungspreis ausgezeichneten Tagung Geschlechterperspektiven auf Gewerkschaften (September 2015; FAU).

## Donnerstag, 21. März 2019

Ab 9.00 Anmeldung

### 10.00 Begrüßung (Theatersaal)

**Prof. Dr. Charlotte Bühl-Gramer**, *Lehrstuhl Didaktik der Geschichte, FAU*

**Prof. Dr. Annette Keilhauer**, *Vorsitzende IZGDD, Universitätsfrauenbeauftragte, FAU*

### 10.30

**„Uns reicht. Wir streiken!“**

Streikende Frauen sind in der Geschichte der Arbeiterbewegung keine Ausnahme

**Dr. Gisela Notz**, *Berlin*

**Streik!** – (K)eine strategische Option im Zeitalter der Intersektionalität?

**Prof. em. Dr. Ingrid Kurz-Scherf**, *Philipps-Universität Marburg*

**Frauen im Streik** – ein historischer Überblick für die Bundesrepublik Deutschland

**Dr. Heiner Dribbusch**, *WSI Düsseldorf*

### 12.00 Mittagspause

## Panel 1: ARBEITSKONFLIKTE UND GENDER – KOLLEKTIV UND INDIVIDUALISIERT (Theatersaal)

### Kollektive Arbeitskämpfe als Geschlechterkämpfe

#### 13.00

**Ein feministischer Arbeitskampfbegriff:** Indonesische Textilarbeiterinnen\* zwischen Selbstorganisation und gewerkschaftlicher Organisation

**Anja Engelhorn M.A.**, *Goethe Universität Frankfurt/Main*

#### 13.45

**Gender relationships revisited?**

Working class strikes in France, 1968

**Dr. Sylvie Contrepois**, *CRESPPA-CSU Paris*

#### 14.30

**„Unsichtbare Motoren?“:**

Die Fraueninitiative Hattingen

**Alicia Gorny**, *Ruhr-Universität Bochum*

#### 15.30 Kaffeepause

**Individualisierte Arbeitskämpfe als Geschlechterkämpfe**

#### 16.00

**Wie Arbeiterinnen in der Logistik Geschlechterverhältnisse alltäglich erleben:** Verdeckte Arbeitskonflikte

**Dr. Cécile Cuny**, *Université Paris-Est Marne-la-Vallée*

#### 16.45

**Individualisierte Interessenregulierung im Feld körpernaher Dienstleistungsarbeit**

**Prof. Dr. Renate Liebold/Dr. Silke Röbenack**, *FAU*

**Arbeitskämpfe als Geschlechterkämpfe in transnationaler Perspektive**

#### 17.30

**Transnationaler Aktivismus und Frauenarbeit:**

Social Movement Unionism in Bangladesch

**Dr. Elisabeth Fink**, *Goethe Universität Frankfurt/Main*

## Panel 2: ARBEITSKONFLIKTE UND INTERESSENVERTRETUNG IN DIENSTLEISTUNGS- UND SORGEBE-REICHEN (Roter Saal)

### Analytische Perspektiven

#### 13.00

**Von der Kommodifizierung zur Mobilisierung von Gefühlen?! – Affekt, Mobilisierung und gewerkschaftliche Auseinandersetzungen im Pflege- und Sorgebereich**

**Katja Chmielewski M.A.**, *Universität Wien*

#### 13.45

**Pflegeberufe und Arbeitskampf – ein Widerspruch?**

**Prof. Dr. Gabriele Fischer/Tanja Höß B.A./**

**Isabelle Riedlinger M.A.**, *Hochschule Esslingen*

#### 14.30

**Interessenvertretung in Pflegeberufen –**

Voraussetzungen, Hürden und Perspektiven kollektiven Handelns

**Prof. Dr. Clarissa Rudolph/Katja Schmidt M.A.**,

*OTH Regensburg*

#### 15.30 Kaffeepause

**Arbeitskonflikte, Interessenvertretung und Gender in der Krankenpflege**

#### 16.00

**Women in/and Trade Unions:** Consciousness, Agency and (Im)possibilities of Alliances: Nurses and Attendants in Kolkata, India

**Ph.D. Panchali Ray**, *Jadavpur University Kolkata*

#### 16.45

**Männlichkeit im Rettungsdienst.** Eine zeithistorische Perspektive auf vergeschlechtlichte Arbeitsbeziehungen.

**Dr. Pierre Pfütsch**, *Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart*

#### 17.30

**Geschlechterdimensionen in gewerkschaftlichen Organizingpraxen.** Praktische Reflexionen am Beispiel der Tarifrunde Entlastung im Saarland

**Laura Bremert**

#### 19.00 Gemeinsames Abendessen

## Freitag, 22. März 2019

## Panel 3: ARBEITSKONFLIKTE UND GENDER – KOLLEKTIV UND INDIVIDUALISIERT (Theatersaal)

### Kämpfe um Zugang von Frauen zum Arbeitsmarkt

#### 9.00

**„...nicht allein mit der blöde seines gesichtes...“**

Arbeitskonflikte von Handwerkerinnen und Kauffrauen im 18. Jahrhundert

**Dr. Muriel Gonzales Athenas**, *Ruhr-Universität Bochum*

#### 9.45

**Weiblicher Arbeiterschutz und Versicherunglichung im deutschen Kaiserreich**

**Tobias Bruns M.A.**, *Philipps-Universität Marburg*

#### 10.30 Kaffeepause

**Panel 4: KONFLIKTE ZWISCHEN GLEICHSTELLUNGSPOLITISCHEM ANSPRUCH UND WIRKLICHKEIT (Theatersaal)**

### Historische Konflikte

#### 11.00

**Weiblichkeit und Klassenkampf.** Frauen als Kämpferinnen im Syndikalismus der Weimarer Republik

**Jule Ehms M.A.**, *Institut für Soziale Bewegungen Bochum*

#### 11.40

**Frauenemanzipation als kollektiver Lernprozess.** Konstituierung und Zielsetzungen der Frauengruppe des Revolutionären Kampfes

**Robert Wolff M.A.**, *Goethe-Universität Frankfurt/Main*

#### 12.20

**„Frauenförderungsplan! Frauensonderstudium! Frauenruheraum!!!! Was denn noch?! Ist ein Mann denn plötzlich eine Null?“**

**Henrike Voigtländer M.A.**, *Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam*